



PRESSEINFORMATION

16. Dezember 2013

„Der Kleine Nils“ hilft dem Weihnachtsmann – Neuer Audiospot macht auf funktionalen Analphabetismus aufmerksam

Jeder siebte Erwachsene kann nicht ausreichend lesen und schreiben. In einem neuen Audiospot wirbt der Telefonschreck „Der Kleine Nils“ für das ALFA-TELEFON des Bundesverbandes Alphabetisierung und Grundbildung und hilft damit gleichzeitig dem Weihnachtsmann. Unter 0800 - 53 33 44 55 werden Betroffene und Vertrauenspersonen über Lese- und Schreibangebote für Erwachsene beraten. Der Spot wird Radiosendern zur kostenlosen Ausstrahlung zur Verfügung gestellt.

Üblicherweise ruft die aus dem Radio bekannte Comedy-Figur „Der Kleine Nils“ ahnungslose Menschen an und führt die Angerufenen mit skurrilen Geschichten auf's Glatteis. Dass „Der kleine Nils“ auch helfen kann, beweist er in dem neuen Audiospot „Weihnachtsmann“ des Bundesverbandes Alphabetisierung und Grundbildung.

„Der Kleine Nils“ trifft den Weihnachtsmann und spricht ihn darauf an, dass er nie das bekommt, was er sich wünscht. Die Erklärung dafür ist ganz einfach: Der Weihnachtsmann kann die Wunschzettel nicht richtig lesen, weil er Schwierigkeiten mit dem Lesen und Schreiben hat und bekommt vom „Kleinen Nils“ die Nummer des ALFA-TELEFONS genannt, um sich dort helfen zu lassen. Der Radiosender „104.6 RTL Berlins Hit-Radio“ wird den Spot kostenlos ausstrahlen. Im Internet kann er auf www.iCHANCE.de angehört werden.

Aus Scham und Angst entdeckt zu werden, nehmen Menschen mit Lese- und Schreibschwierigkeiten häufig keine Hilfsangebote wahr. Funktionaler Analphabetismus ist in unserer Gesellschaft immer noch ein Tabuthema und

der Informationsstand darüber in der Öffentlichkeit gering. Aus diesem Grund fördert das Bundesministerium für Bildung und Forschung die Jugendkampagne „iCHANCE – Besser lesen, besser schreiben!“ des Bundesverbandes Alphabetisierung und Grundbildung. Für die Verwirklichung der Kampagne konnten prominente Künstler gewonnen werden, die sich für das Lesen und Schreiben einsetzen. Dazu gehören Promis wie Joko und Klaas, The BossHoss, Atze Schröder, K.I.Z., Kraftklub, Der Dennis (Pro7 switch reloaded), Kaya Yanar, Buddy Ogün, Scooter oder die Moderatorin Collien Ulmen-Fernandes.

Bei kostenloser Ausstrahlung kann der Spot weiteren Radiosendern zur Verfügung gestellt werden.

Ihr Ansprechpartner

Timm Helten (Projektleiter iCHANCE),
Tel. 0251 49 09 96 31, Mobil: 0157 71 41 24 73
Mail: t.helten@alphabetisierung.de

Zum Audiospot auf www.iCHANCE.de

www.ichance.de